

Anlage zum Tagesordnungspunkt

"Satzungsänderung der Diakonie - Sozialstation Geltling - Sörup - Steinbergkirche gGmbH"

Sachverhalt:

6) Aussprache

Geschäftsführung:

Die derzeitige ehrenamtliche Geschäftsführung des Krankenpflegeverbandes Ostangeln Diakonie Sozialstation Geltling Sörup Steinbergkirche gGmbH (Lorenz Jacobsen und Birgit Hinsche) haben dem beratenden Ausschuss mitgeteilt, dass sie beide mit Ablauf der Wahlperiode zum 01.01.2017 nicht mehr als Geschäftsführer zur Verfügung stehen werden.

Nach gründlicher Abwägung aller Erfordernisse hinsichtlich fachlicher Qualifikation, gesteigerter Arbeitsintensität und wirtschaftlicher Umsatzsteigerung kam der beratende Ausschuss zu dem Ergebnis, dass sich die Geschäftsführung dieser Einrichtung künftig nicht mehr ehrenamtlich organisieren lässt.

Der beratende Ausschuss hatte sich in seiner Sitzung am 12.01.2016 dafür ausgesprochen, der Gesellschafterversammlung am 19.01.2016 zu empfehlen, ein Mitglied des Leitungsteams ab 01.01.2017 als hauptamtliche/n Geschäftsführer/-in zu bestellen.

Hierfür erforderliche formale Satzungsänderungen (das Notariatsbüro Jensen Emmerich, Flensburg ist diesbezüglich eingebunden) sind gemäß den gesetzlichen Vorschriften von den Gemeinden zu beschließen.

Der beratende Ausschuss hat hierzu empfohlen, eine Gesellschafterversammlung am Dienstag, den 12. April 2016 anzuberaumen, in der dann die Satzungsänderung wie auch die Bestellung der Geschäftsführung umgesetzt werden soll.

Während der Gesellschafterversammlung wurde zur vorgenannten Thematik ein einvernehmliches Gesprächsergebnis mit einem einheitlichen Meinungsbild erzielt und zusätzlich angeregt, Kay-Uwe Andresen als Vorsitzenden der Gesellschafterversammlung mehr in die Arbeit des beratenden Ausschusses einzubinden.

Finanzielle Auswirkung vorhanden: Nein*

*

- Personalkosten wirken sich ausschließlich auf die Gewinn- und Verlustrechnung der gGmbH und
- es gibt keine Defizitvereinbarung mit den Gesellschaftern, also haben die Haushalte der Gesellschafter keine Auswirkungen zu erwarten.